LTWP-7-215 7. Starke Gesundheitsversorgung – Verlässliche Pflege

Antragsteller*in: Martin Schmitt (KV Mayen-Koblenz)

Text

Von Zeile 214 bis 222:
durchbrechen. Wir setzen uns auch für mehr Psychotherapeut*innen für Kinder und Jugendliche ein. [Zeilenumbruch]
Auch den anderen ~~Therapeut*innenberufen (Physiotherapie,~~ Gesundheitsfachberufen (wie Physiotherapie,
215 Ernährungstherapie, Ergotherapie, Podologie und Logopädie) wollen wir mehr Wert ~~beimessen~~
216 beimessen, da sie mit Ihrer Arbeit sicherstellen das erkrankte Menschen länger selbständig bleiben und Pflegebedürftigkeit aufgeschoben oder verhindert wird. ~~Dazu zählt~~ Heilmittelerbringer(Logopäd*innen, Physiotherapeut*innen,Podolog*innen und Ergotherapeut*innen) brauchen eine kostenfreie flächendeckende Ausbildung mit ~~ausreichender Kapazität;~~ deutlich mehr Kapazität als derzeit;
217 wo sinnvoll, soll diese an Hochschulen erfolgen. Auch ist eine faire Bezahlung~~[Leerzeichen]~~
218 wichtig. Eine bessere Koordination zwischen Pflegekräften, Therapeut*innen und~~[Leerzeichen]~~
219 Ärzt*innen unter Einbeziehung der Patient*innen und ihrer Angehörigen ist~~[Leerzeichen]~~
220 dringend erforderlich. Wir prüfen ~~einen~~, wie ein Direktzugang zu~~[Leerzeichen]~~
221 Heilmittelerbringer*innen zu Lasten der Sozialversicherungen erfolgen kann.
Schulgeldfreiheit in den Gesundheitsfachberufen ist ein notwendiger und überfälliger Schritt, nicht nur für Heilmittelerbringer sondern auch für Pharmazeutisch Technische Assistent*innen (PTA).
[Zeilenumbruch]